

Hochaparte Frühjahrs-Neuheiten

Damen-Kostüme
Damen-Paletots
Backfisch-Kostüme
Backfisch-Paletots

Schwarze Frauen-Mäntel

empfehlte in reichhaltigster Auswahl in nur modernsten Façons und Stoffen

Joseph Schmidt

Limburg.

Telefon Nr. 166.

Barfüßerstrasse 7-9.

Aachener Lotterie



50000
20000
5000
3000

Lose à 2 Mk. Porto u. Liste
empfehlte u. versend. General-Debit
Amtenbrink
Köln a. Rh., Schildergasse 80
Auch zu haben in allen durch
Plakate empfohlenen Verkaufsstellen.
968



150 Mk.
jährlich (part
mannach) Ange-
ben a. d. Preis
durch Selbst-
schlachten und
Selbstbaden
i. Webers transportabl. Bad-
öfen u. Heizkörperappa-
raten. Beschreibung und
Abbildungen gratis u. portofrei
von der ersten und größten
Spezialfabrik Deutschlands
Anton Weber, Niederbreitling
t. Rhld. Viele Zeugnisse ab.
10jähr. Gebrauch. 122
Heber 40000 Stück geliefert
Ein gutes und einfach möbl.
Zimmer, mit ein u. zwei
Betten zu vermieten. 2908
Rhld. Gp. b.

Postfachschule zu Limburg an der Lahn.

Die Aufnahme der neu eintretenden Schulkinder erfolgt
Mittwoch, den 1. April vormittags 9 Uhr für
Knaben, 10 Uhr für die Mädchen in der Aula der Post-
fachschule (Wilhelmsschule).

Limburg, den 26. März 1914.
Dir. Schuldeputation.
Der Vorsitzende: Sacristen Schröder

Albert Henninger
Limburg a. d. Lahn
Wein-Handlung
Telefon 192.

Rhein- und Moselweine
Bordeaux- u. Südwine
Schaumweine 1. Firmen

Verlangen Sie bitte Preisliste u. Proben.

Freiwillige Versteigerung.

Dienstag, den 31. cr., 9 Uhr anfangend, werden
aus dem Nachlaß des **Joh. Gg. Roos** einige
tumsgegenstände (Bild, Kanne, eigener Schmuck,
ginn, Schüssel) versteigert. Ferner
3 Fädelhüte, 1 zweijährig. Rind, 2 Mast-
schweine, 1 kompl. Doppelss. Wagen, 2 Pferde,
Egge, Windmühle, Brodelmühle, Schneid-
maschine, Dackwurz, Stroh, Hen, etc.
Nachdem: Verpachtung einiger Acker.
Etwa'ge Anträge an den Verstorbenen oder dessen
Kinder sind bis zum 15. April bei mir anzumelden.
Göhren, den 25. März 1914.
Telefon 216 **Josef Schlosser**, Vormann

Unsere Hauptpreislagen

für Kommunion- und Konfirmations-Anzüge sind

Mk. 9 ⁵⁰	Mk. 12 ⁵⁰	Mk. 14 ⁵⁰	Mk. 16 ⁵⁰	Mk. 19 ⁵⁰
---------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

In diesen Preislagen leisten wir hervorragendes und bringen eine enorm große Auswahl in ein- und zwei-
reihig, mit langen oder kurzen Hosen, tiefschwarz oder blau aus nur wirklich erprobten guten Qualitäten.

Ein ganz außergewöhnlich billiger Gelegenheitskauf.

Ein kleiner Posten Kommunion- und Konfirmations-Anzüge schwarz, in nur einzelnen großen Nummern vorrätig.
Wert dieser Anzüge bis M. 19,50, jeder Anzug zum Aussuchen Mark 18⁰⁰

Warenhaus Geschwister Mayer, Limburg.

Kathol. Frauenbund, Limburg.

Allgemeine große Versammlung

Sonntag den 29. März, pünktlich 3 Uhr, in
der Turnhalle der Marienschule, wozu der Hoch-
würdigste Herr Bischof sein Erscheinen zugesagt hat.

Redner: Dominikaner-Pater Andreas Schmidt.

Thema:
„Die Aufgabe der christlichen Frau in der modernen Zeit“

5198 Der Vorstand.

Zur „Frühjahrs-Ausfaat“

empfehle ich alle Sorten „Dünger“,
norddeutsche Saatkartoffel (frühe und späte)
sowie hiesige Speisekartoffel
ferner offeriere Lactina (bester Ertrag für Milch),
Aloin (zum Schutze der ausgefäeten Kötter gegen
Mäuse, Raben usw.)
wie sämtliche Futtermittel, Kohlen und Breiteis
in nur besseren Qualitäten.

Hermann Feix,
Limburg a. d. Lahn. Telefon 297.

Hierdurch beehren wir uns, die Mitglieder unseres Vereins zur

6. ordentlichen Haupt-Versammlung

auf

Dienstag, den 14. April 1914, vormittags 11 Uhr

nach Niederlahnstein, „Hotel zum weißen Hof“,

Johannesstraße 19, ergebenst einzuladen.

Zur Verhandlung steht folgende Tagesordnung:

1. Bericht über die Vereinsstätigkeit,
2. Rechnungslegung und Entlastung des Vorstandes
(für das Jahr 1913),
3. Wahl zweier Rechnungsprüfer zur Prüfung der
Rechnung des Jahres 1914,
4. Wahlen zwecks Ergänzung des Vorstandes und
des Ausschusses,
5. Wahl des Ortes der nächsten Hauptversammlung,
6. Sonstiges (kleine geschäftliche Mitteilungen, An-
fragen usw.)

Wir bitten alle Mitglieder unseres Vereins und alle
Freunde der Lahnkanalisation, an der Versammlung teil-
zunehmen.

Geschäftsstelle Wehlar, den 26. März 1914.

Lahnkanal-Verein, e. V.

Der Vorsitzende:

Groebler, Vergrat.

Gutgehende, große
Gastwirtschaft
mit gutgehender
Meggerei,

Lanzsaal, Fremdenzimmer,
Regelbahn, Schlachthaus,
Stallung und Remise, schön.
Garten und Wiesen, viel
Pensionäre, in verkehrreicher
Orte, verhältnismäßig zu
verkaufen. Offerten unter
H. E. 2735 an die Ego.



Überzeugen Sie sich, dass die

Deutschland-Fahrräder

Klassischen, Sportarten aller Art, Pneumatik,
Waffen, Uhren, Musik-, Gold- u. Silberwaren, Haus-
haltungsartikel, sonstige Gebrauchsgüter in der
Qualität die besten, daher auch im Preise die aller-
billigsten sind. Verlang. Sie illust. Katalog kostenlos.

August Stukenbrok, Einbeck 25

Größt. Versandhaus Deutschl. L. Fahrradern, Sportartikeln,
Fabrik für Fahrradern und Fahrradern in.

Viele tausend Anerkennungen!

Wilhelm Loh,

Prüge 7 Limburg Prüge 7

empfehlte zum Frühjahr sein großes Lager

moderner Schuhwaren.

Spezialität Marke „Gassia.“

Große Auswahl in

Konfirmanten- und Kommunionstiefeln

in Vorkauf u. Chevreau mit und ohne Lackapp.

Anfertigung feiner Maßarbeit.

Spezialität: Abnorme Fußbekleidung.

Reparaturen reell u. preiswert. 3040

Aachener

Lose à 2 Mk. Hauptgewinn
20000 Mk. Biegem.
u. 31. März, sowie Haupt-
schatzpar Geld-Loose.
Mk. Hauptgew. 10000
Mk. Bar Geld.
3. u. 4. April. Vert.
Frankfurter Pferde-
1 Mk., 11 Lose 10
Empfehle meine so be-
Glückstaveris mit 2
und einem Naturst
Geld-Loose incl. 7,50
Liste für nur 7,50
Nachnahme 25 Mk.

Jos. Boncelet

Haupt- und Gluckstaveris

Robben, nur Vert.

Suche für Ostern

tüchtigen, kräftigen Jungen

zum Erlernen des Schu-

macherhandwerks

Lehr. wird in meiner

statt mit sämtlichen

des Handwerks ver-
Jos. Eicher, Schuhmacher

Dermbach d. Berber



Möbelfabrik
Rosenbauer
Limburg a. L.
Diezerstrasse
12.



Teppiche.

Gardinen

Speier Schuhe



Wir verkünden

den Eingang grosser Sendungen Frühjahrs-Schuhwaren

**Sonntag
Montag
Dienstag**

grosse Ausstellung unserer
eleganten Frühjahrs-Modelle

Speier's Schuhwarenhaus Limburg, Bahnhofstr. 6.
Inh.: Paul Wildau. ————— Neubau Kurtenbach.

Verkaufsstellen von Speier's Schuhwaren befinden sich: Frankfurt a. M., Leipzig, Hamburg, Breslau, Hannover, München, Köln, Straßburg, Stuttgart, Nürnberg, Aachen, Dortmund, Würzburg, Darmstadt, Offenbach, Hanau, Linden, Langen.

Zahle

für saubere reinwollene
Abfälle (Strick Lumpen)
per Pfd. 30 Pf.
ger. Lumpen p. Pfd. 3 Pf.
J. A. Gernand
Limburg am Bischofsplatz

Bruteier

von
weissen, deutsch-Reichshühnern
Reichshühner-Loghühner-
Kreuzung
gibt ab, Dis. Mk. 3.—
Die Tiere sind kolossal große
E. hielt von 14 Stück v. 1.—
III. nach v. 220 Eier.
J. Riehl, Limburg a. L.
Harrweg 1

Schweine-Meinheits-
(Hippchen, Kopfhaut,
Schädel, Ohren, Hals, Brust,
Beine) frisch gefalzen,
garantiert hiesige Ware
10 Pfund Postfisch 2 Pf.
2.00. Kübel mit 25 und 50
Pfd. Inhalt. Pfd. nur 28 Pf.
Doßmeier-Solländer-Mühle
saftig, kein Kunstprodukt,
sondern Naturware, netto
Pfd. M. 3.50 ab hier unter
Nachnahme
Heinrich Krogmann
80 | Nortorf (Holst.) 6881

Hoher sof. Verdienst!

Ich suche tücht.
Vertreter

zum Verkauf meiner
frischigen kaltabgewaschenen
Dauerröschchen und anderen
Neuheiten. Höchste Provision
allerbilligste Preise. Muster
forte gratis.
Hermann Eder, München,
Müllerstraße 19 I.

Schöne 3-Zimmer-Wo-
nung in ruhiger und
sunder Lage, ab 1. Mai
früher an kleine Familie
vermietet. Offerte
W. 3033 a. d. Expedition

Außergewöhnlich billiges Angebot in

Klappwagen

vollständig zusammenlegbar
mit Gummirädern, in allen
Farben

10, 12, 14 bis 35 M.

Sommer-Verdecke

in jede Lage verstellbar, an
jedem Wagen anzubringen,

Stück 4 M.



Kastenwagen

elegante Ausführung, mit
Gummirädern u. Porzellan-
griff, in allen Farben

28, 30, 32⁵⁰ bis 48 M.

Promenadewagen

feinste Ausführung, m. Gummi-
Rädern und Porzellan-Griff

16, 20, 24, 30—42 M.

Möbel- und Ausstattungs-Geschäft

Jakob Meyer, Barfüßerstraße 8-12.

Diamantine.

Fabrikant: Rud. Starke in Weile.

Das Militär
und die Marine
kauft Schuhe und Leder
mit

Dampfbackerei
sucht zum Vertrieb ihrer
Spezialitäten **La. Weiß- u.
Schwarzbrot**,
tüchtige Verkäufer
auf dem Lande in der Um-
gebung Limburgs. Hohe Pro-
vision, sowie Umsatzprämie
wird zugesichert. Off. unter
Nr. B. N. 3037 a. d. Exp. d. Bl.
4—5 Mk. tägl. leicht i. H.
zu verdienen. Näh.
Alfred Schröter, Dresden
A. 11/61.

Sägemeister.
Marmorwerk im Rhein-
Westf. Industriebezirk sucht
einen tüchtigen Sägemeister
der schon längere Zeit in
gleicher Position gewesen ist.
Best. Angebote an die Expe-
dition des Blattes unter
Chiffre **M. D. 5210**.
Fast neuer Federroll-
wagen für Bonny geeignet.
zu verkaufen bei
Joh. Burggraf, Hand-
lung, Deyrn.

Einj. zuverläss. Zel. in
Kochen und Hausarb. bewan-
dert, sucht Stelle zur Füh-
rung des Haush.
Offert. unt. B. 3036 an die
Expedition.

Roth. Dienstmädchen.
das schon gedient hat, in
kleinem Haushalt auf 1. April
gesucht.
3035
Frau Rechtsanwält Bertram,
Hadamar, Gymnasiumstr. 17.

Per sofort
Behrling
2993
gesucht.
Emil Paul, Reggeret,
Bad Ems.

**Maler- und
Anstreicher-Behrlinge**
2955
gesucht von
Theobald Seibel,
Maler- u. Anstreichermeister,
Werner-Sengertstr. Nr. 3.
Schön möbl. Zimmer
zu vermieten.
2847
Rüfche 15.

Statt besonderer Anzeige.

Heute Vormittag 9 Uhr wurde uns nach kurzer schwerer
Krankheit unsere innigstgeliebte Tochter und Schwester

Irmgard

im Alter von 11 Jahren durch den Tod entrissen.

Dies zeigen tiefbetrübt an

**Oberförster Scholtz und Frau
Carl Hartwig und Thesi Scholtz.**

Hadamar, den 27. März 1914.

Die Ueberführung der Leiche zum Bahnhof Hadamar findet
am Montag, den 30. März, nachmittags 4 Uhr statt.

Todes- u. Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, am
26., nachmittags um 7 Uhr, meine liebe, gute
Frau, unsere gute Mutter, Tochter, Schwester u.
Schwägerin, Frau

Felizitas Karbach,
geb. Horst,

nach kurzem, aber schwerem Leiden, wohlber-
reitet durch den Empfang der hl. Sakramente, im
Alter von 37 Jahren, zu sich in die Ewigkeit ab-
zurufen.

Die trauernden Hinterbliebenen
Limburg, Mühlen, Frankfurt a. M., den 26.
März 1914.

Die Beerdigung findet am Sonntag Nachmittag
2 Uhr, vom Sterbehause Hochstraße 8 aus nach
Eichhofen statt.

Wegen der anhaltend ungünstigen Witterung

verkaufe ich bis auf Weiteres sämtliche

Damen- und Kinder-Konfektion

nur moderne neue Waren dieser Saison

zu extra billigen Preisen.

Sacken-Kleider , blau und schwarz aus guten Stoffen, sauber verarbeitet, in allen Größen	von M.	55 ⁰⁰	bis M.	17 ⁵⁰
Sacken-Kleider in uni-farbig, engl. Geschmack aparte Farben und moderne Macharten	von M.	49 ⁰⁰	bis M.	16 ⁵⁰
Schwarze Paletots aus Tuch und Kammgarn ganz und halb auf Futter, mit und ohne Krage	von M.	35 ⁰⁰	bis M.	15 ⁷⁵
Farbige Paletots , lange und kurze Façons in den neuesten Farben und Stoffen	von M.	28 ⁰⁰	bis M.	9 ⁷⁵
Kostüm-Röcke , schwarz und farbig glatte, geraffte und tänz-Façons	von M.	24 ⁰⁰	bis M.	1 ⁷⁵

Blusen in Auswahl von über 1200 Stück

in Seide, Voile, Wolle, Mousseline und Tüll,
Aparte Neuheiten in Farben und Façons, unerreicht billig.

Kommunion- und Konfirmations-Kleider

schwarz und weiß, in Wolle, Voile und Batist,
gute Macharten, alle Größen und Weiten, zu staunend billigen Preisen.

Modehaus Schönebaum

Am Bahnhof.

Limburg (Lahn).

Am Bahnhof.

10% Rabatt

Extra-Angebot.

Herren-Anzüge	von Mark	15.50	an
Burschen-Anzüge	von Mark	14.50	an
Knaben-Anzüge	von Mark	8.00	an
Kinder-Anzüge	von Mark	3.50	an
Kommunion-Anzüge	von Mark	10.00	an

Meine Auswahl ist groß,
meine Preise sind billig.

H. Oppenheimer Nachf.

Inh. G. Zeig, Hadamar.

bei Barzahlung.



Wegen bevorstehender Geschäftsaufgabe gebe
ich mein großes Lager in bekannt gediegenen

Uhren u. Goldwaren,

(prachtvolle Communiongeschenke), Kreuze,
Ketten, Ringe etc., Zimmeruhren, Trauringe etc.
zu bedeutend ermäßigten Preisen ab. 3038
Emil Melchior, Uhrmacher u. Juwelier,
Hospitalstraße 1, nächst Volksschule.

Holzversteigerung.

Dienstag, den 31. März 1914, vormittags
um 9 Uhr anfangend,

werden im hiesigen Gemeindevald, im Distrikt Heide 2a:

31 Stück Eichen Stämme, 6,00 Festm. enthaltend,	Stangen 1. Kl.
18 "	"
50 "	"
410 "	"
300 "	"
850 "	"
90 "	"

ferner werden nachmittags um 2 Uhr anfangend, in der

Distrikten Langheeg und Viehbach 16

102 Alm. Buchen, Scheit- und Knüppelholz,

12 " Eichen Knüppelholz,

3 " Weichholz,

3010 Stück Buchen Wellen,

3010 " Eichen Wellen,

an Ort und Stelle öffentlich meistbietend versteigert.

Versteigerung, den 26. März 1914.

Der Bürgermeister: gez. Eberz.



Moderne

Anzüge

für Herren, Burschen u. Knaben

neueste Stoffe

moderne Façons

in großer Auswahl

zu billigst. Preisen.

Wilh. Lehnard senior

Kornmarkt.

Für Kommunikanten und Konfirmanden

empfehle

Anzüge

in schwarz und blau, nur solide Qualitäten, in den Preislagen zu

Mark 10.50, 12.50, 14.50, 18.00 und 22.50.

Herren- und Burschen-Anzüge

die ich selbst verarbeiten lasse und hierbei hauptsächlich Wert lege auf
gute Stoffe, prima Verarbeitung, tadellosen Sitz
verkaufe zu sehr billigen Preisen und dürften letztere nicht so leicht
von anderer Seite übertroffen werden.

Ein Blick in meine Schaufenster wird Sie von der Richtigkeit obiger
Angaben überzeugen.

Hermann Sachs

Untere Grabenstrasse 23.

Zum Hausputz und für den täglichen Bedarf offeriere:

Ia. weiße Kernseife Pfd. 30 Pfg.	Ia. Weizenmehl Pfd. 22, 19 u. 17 Pfg.
Ia. hellgelbe Kernseife " 29 "	Rosinen Pfd. 60 u. 45 "
Schmierseife weiß " 21 "	Sultaninen Pfd. 70 u. 50 "
gelb " 19 "	Ia. Hausm. Rüböl Pfd. 40 u. 30 "
Seifenfand Paket 8 "	Ia. Bodm. Pflanzen " 45 u. 35 "
Seifenpulver P. 15 u. 12 "	Ia. Ringapfel " 52 "
Ia. gemahlener Zucker Pfd. 22 "	Mischobst Pfd. 60 u. 48 "
Ia. Würfelzucker " 24 "	Ia. Müddel Liter 75 "
Ia. Candiszucker Pfd. 35 "	Ia. Kaffeebohnen-Lit. " 85 "
Finken mittelgroß Pfd. 26, 23 u. 18 "	Ia. Salatöl & 1.20 u. 95 "
Erbsen gelb in Schale Pfd. 22 u. 18 "	Bruchreis Pfd. 15 "
" grün " 18 "	Faschreis Pfd. 28, 22 u. 19 "
" geschält, ganze " 26 u. 22 "	Gries " 28, 24 u. 20 "
Kaffeebohnen " 26 u. 22 "	Suppengröße " 22, 20 u. 18 "
Kaffee gebr. reinstm. 1.80, 1.60, 1.40, 1.35 "	Korn- u. Gerstenauffee Pfd. 18 "
J. Danischer, Niederseifers.	Früheres Frankfurter Consumband.

Motorrad tabell. laufend,
gut erhalten, für 70 Mark
zu verkaufen. 3027
Kornmarkt 23.

2 Schüler suchen volle Pen-
sion z. 15 April. Angabe
mit Preisangabe unt. 3022
an die Expedition.

Fr. sucht noch Hund-
schaft zum Kähen in und
außer dem Hause. Zu er-
fragen in der Exp. 3009

Kraftiger Junge, am
Waldhof, Partstr. 29

Braver Junge, am
Waldhof, Partstr. 29

Braver Junge, am
Waldhof, Partstr. 29

Braver Junge, am
Waldhof, Partstr. 29

Braver Junge, am
Waldhof, Partstr. 29

Braver Junge, am
Waldhof, Partstr. 29

Braver Junge, am
Waldhof, Partstr. 29

Braver Junge, am
Waldhof, Partstr. 29

Braver Junge, am
Waldhof, Partstr. 29

Braver Junge, am
Waldhof, Partstr. 29

Braver Junge, am
Waldhof, Partstr. 29

Braver Junge, am
Waldhof, Partstr. 29

Braver Junge, am
Waldhof, Partstr. 29

Braver Junge, am
Waldhof, Partstr. 29

Braver Junge, am
Waldhof, Partstr. 29

Braver Junge, am
Waldhof, Partstr. 29

Braver Junge, am
Waldhof, Partstr. 29

Braver Junge, am
Waldhof, Partstr. 29

Braver Junge, am
Waldhof, Partstr. 29

Braver Junge, am
Waldhof, Partstr. 29

Braver Junge, am
Waldhof, Partstr. 29

Braver Junge, am
Waldhof, Partstr. 29

Braver Junge, am
Waldhof, Partstr. 29

Braver Junge, am
Waldhof, Partstr. 29

Braver Junge, am
Waldhof, Partstr. 29

Braver Junge, am
Waldhof, Partstr. 29

Braver Junge, am
Waldhof, Partstr. 29

Braver Junge, am
Waldhof, Partstr. 29

Heute, Samstag, Eröffnung unserer



Frühjahrs-Ausstellung

einfacher und eleganter

Damen- u. Kinder-Hüte

Wir zeigen Ihnen in 2 großen Fenstern
die neuesten Schöpfungen der Mode.

Enorme Auswahl in allen modernen Formen, Federn,
Fantasien, Bändern und Blumen.

Modistinnen

erhalten auf Formen und sämtliche Zutaten hohen Rabatt.

Wir machen darauf aufmerksam, daß wir auch Hüte, die nicht bei
uns gekauft sind, garnieren.

Diese Arbeiten bitten wir jedoch schon möglichst jetzt vornehmen zu
lassen, da wir in der Hochsaison dieselben nicht immer mit der gewohnten
Sorgfalt und Pünktlichkeit ausführen können.



Warenhaus Geschw. Mayer Limburg.

Schuhe und Stiefel

Zur Kommunion



finden Sie in meinem Lager in reicher
Auswahl zu billigen Preisen. Große
Formenauswahl in bekannt guten
Qualitäten.

S. Sachs, Schuhhaus,
Bahnhofstraße 8.
Telefon 268.

Für die Kommunion

bietet mein Lager enorme Auswahl.

Fertige Kleider für Mädchen
in weiss, schwarz und farbig, von Mk. 10.— an bis zu
den elegantesten;

schwarze und dunkelfarbige
Anzüge

von Mk. 10.— an bis zu den besten Qualitäten.

S. SAALFELD

Obere Grabenstrasse 2.

Größtes Spezial-Haus für Damen-, Herren- und
Kinder-Konfektion.



Zimmer-Uhren

Jos. Mehlhaus, Uhrmacher
Limburg, gegenüber der Post. 79

Valencia und Blut Apfelsinen 2 Waggon

frisch eingetroffen.

3 Stück 10 Pfg. 4 Stück 10 Pfg.
Dutz. 35, 45, 55 Pfg. Extra große
Dutz. 75, 85 Pfg. Riesen, Dutz. 105 Pfg.

Doppel Blut Apfelsinen

St. 4 Pfg.	St. 5 Pfg.	St. 7 Pfg.	St. 8 Pfg.	St. 10 Pfg.
D. 45 „	D. 55 „	D. 75 „	D. 90 „	D. 110 „

Citronen

Stück 4, 5 und 7 Pfg.

Für Wiederverkäufer ermäßigte Preise.

Frischer Kopfsalat.

Spanischer Garten, Limburg.

2996

Salzgasse 13 und Wetzlar.

En-gros

En-detail.

Bis zum vollendeten Umbau meines Geschäftshauses
Grosser Ausverkauf
in Tuch- Manufaktur- und Modewaren
: zu enorm billigen Preisen. :

Bei Barzahlung

15% Rabatt 15%

928

Jos. Moos, Limburg

Barfüßerstrasse 1-3

Telefon 196.



Lassen Sie sich unverbindlich vorführen, die ver-
schiedensten Sorten

Waschmaschinen

von Glaser & Schmidt, Limburg.

Putzen Sie Metalle
nur mit

Globus

Putz-Extrakt

der Glanz hält
am längsten!

Geolin
oder
das besten
Reiniger
Metallputz

1. Wilmers, 27. März. Bei geringer Beteiligung vollzog sich hier die Vertreterwahl. Es wurden wiedergewählt in der 1. Klasse Meyer Strunz, in der 2. Klasse Sekretär Hilfinger und in der 3. Klasse Landwirt Wendel.
2. Wilmers, 27. März. Bei der Gemeinde-Vertreterwahl wurden einstimmig wiedergewählt in der 1. Klasse Gastwirt Math. Feing, in der 2. Klasse Landwirt Joh. Feing, in der 3. Klasse Landwirt Joh. Hof.
3. Wilmers, 27. März. Die Vertreterwahl der 1. und 2. Klasse war beanstandet worden. Durch den gestrigen Beschluß der Gemeindevertretung wurde die Wahl in beiden Klassen für gültig befunden. Eine Stimme war dagegen.
4. Wilmers, 27. März. Bei der Stadtwahl zur Gemeindevertretung wurde Wilm. Schmitt einstimmig zum Gemeindevertreter gewählt.

Der lathol. Mädchenzuchtverein in der Diözese Limburg.

Voll zu seiner Zeit war die vorbeugende Tätigkeit des Mädchenzuchtvereins so notwendig wie heute. Von dieser Erkenntnis geleitet, hat der Diözesanverband des Mädchenzuchtvereins in der Diözese Limburg eine reiche Tätigkeit entfaltet.

Im Jahre 1912 wurden Plakate zum Anheften an die Kirchentüren gedruckt und an alle Pfarrämter der Diözese versandt. Auf denselben werden die Eltern aufmerksam gemacht auf die religiösen, sittlichen und sozialen Gefahren, welche ihren Töchtern auf der Reise, sowie in der Großstadt drohen; sie werden hingewiesen auf die Bahnhofsmission, auf die von Erbschaftswesern geleiteten, mit unentgeltlicher Stellenvermittlung verbundenen Mädchenheime, sowie auf die in der Stadt tätigen Ständesvereine, welche die Interessen der Mädchen vertreten. Die durchaus notwendigen Plakate in den Bahnhöfen und den Abteilen der Eisenbahnwagen verurteilen dem Verband große Kosten. In Frankfurt, Limburg, Montabaur und Marienstatt (Westermünde) hielt der Diözesanverband im Laufe des Jahres 1912 Versammlungen der Vertrauenspersonen ab (deren es 218 sind), um dieselben über ihre Tätigkeit zu belehren, ihnen das nötige Material an die Hand zu geben und sie zu eifriger Arbeit zu ermuntern. In Montabaur und Marienstatt fanden zudem noch Versammlungen der Eltern der in den Städten dienenden Mädchen statt, in denen die ersten über die Gefahren der Großstadt aufgeklärt wurden und über die Mittel, mit denen der Mädchenzuchtverein denselben begegnet. Im Jahre 1913 wurden die Bestrebungen des Mädchenzuchtvereins im Amtsblatt des Bistums wärmstens empfohlen. Sämtliche Vertrauenspersonen erhielten kostenlos das neu herausgegebene gedruckte Verzeichnis der Vertrauenspersonen, ein Exemplar des „Kühlers“, sowie eine Anweisung über die Orientierung der Landmädchen über den Mädchenzuchtverein. Ebenfalls wurden die Herren Pfarrer der Marienvereine und der Vereine christlicher Mütter auf dem Lande für den Mädchenzuchtverein interessiert. Ein den Vertrauenspersonen zugesandter Fragebogen über die vom Lande abgewanderten Mädchen wurde von einem großen Teil der Vertrauenspersonen ausgefüllt zurückgesandt; das hieraus sich ergebende Adressenmaterial wird der Diözesanverwaltung des Ständesvereins in der Diözese zu. Auf den Konferenzen der Bahnhofsmission in Nürnberg und Frankfurt wurde der Verband vertreten.

In Frankfurt a. Main arbeiten 26 Damen im Mädchenzuchtverein und bei der Bahnhofsmission. 167 Mädchen wurden in den beiden letzten Jahren in Heime untergebracht, 19 kamen in Fürsorgehäuser, in 32 Fällen wurden Geldspenden für Bilette gegeben, dazu kamen 428 weitere Biletteleistungen. An Zugspenden wurden jährlich über 3000 Karten verlost. Armenamt und Armenverein gewährten für mittellose Mädchen in verschiedenen Fällen Unterstützung. Als im Mai 1913 der Bahnhof eröffnet wurde, wurde auch dort die Bahnhofsmission eingerichtet; der neue Südbahnhof soll ebenfalls eine Bahnhofsmission erhalten. Viele Zeit mußten die Damen opfern in den Fällen, wo die Schützlinge zu den Konsulaten geführt werden mußten; es waren meistens Konsuln und Konsulinnen. Mit dem Ratelverein stand der Verein in regem Verkehr. Auch das Komitee zur Bekämpfung des Mädchenhandels ließ einige Male durch den Mädchenzuchtverein Erkundigungen einziehen. In 7 Fällen waren die Damen blinden Reisenden, die vorher gemeldet waren, beim Wechsel des Zuges behilflich; auch alleinreisende Kinder wurden in Obhut genommen. Zum ersten Mal hielt im Jahre 1913 der Verein ein Fest zum Festen seiner Klasse ab und zwar einen Teatend, zu dem sich die Freunde und Wohltäter in großer Zahl eingefunden hatten. Der Ertrag war recht erfreulich; er diente in erster Linie zur Deckung der Kosten für die Plakate in den Eisenbahnwagen.

Der Verein in Limburg erhielt im Jahre 1912 durch eine hochherzige Stiftung des Herrn Fabrikanten Geppel und seiner Gemahlin ein eigenes Heim, Diegerstraße 65. In gelinder, freier Lage erbaut, bietet es Dienstmädchen und kaufmännischen Gehilfinnen ein gemüthliches Heim. Arme Dienstmädchen Christi aus dem Mutterhause in Dernbach haben die Leitung übernommen und üben die Stellenvermittlung aus, die von Hausfrauen und Dienstmädchen rege in Anspruch genommen wird; 100 Stellen konnten bereits vermittelt werden. Etwa 70 Mädchen fanden Aufnahme im Haus, auch einige kaufmännische Gehilfinnen wohnten dort für längere Zeit. Das Haus hat eine Kapelle und eigenen Gottesdienst.

In Wiesbaden zählt der Verein 12 Stützpunkte und 66 zahlende Mitglieder. Die Bahnhofsmission wird an vier Tagen im Monat ausgeübt und zwar gegen Anfang und Mitte des Monats. Die Bahnhofsverwaltung gab die Erlaubnis, in dem für Frauen bestimmten Nebenraum des Wartesaals 3. Klasse ein eigenes Büro aufzustellen, für welches das notwendige Inventar angeschafft wurde. Etwa 600 Hilfeleistungen sind in den beiden letzten Jahren zu verzeichnen; 175 Mädchen wurden ins Marienhaus gewiesen. In vielen Fällen wurden Erkundigungen eingezogen, Mädchen aufgesucht und Auskunft erteilt. Die Damen verteilen am Bahnhof gedruckte Anweisungen: „Freundliche Einladung an alle Mädchen, welche fremd in Wiesbaden ankommen.“

Die letzten Jahre waren reich an Arbeit. Die Mitglieder haben in aufopfernder Weise ihre Zeit und ihre Kraft in den Dienst der guten Sache gestellt. Aber noch mehr mußte gearbeitet werden; noch mehr Stunden mußten am Bahnhof befehligt werden; es fehlte jedoch leider die Hilfskräfte. Ebenfalls ist zu beklagen, daß so wenige Mädchen direkt von der Heimat angeworben werden. Wärdte das Jahr 1914 auf die Rückseite der heiligen Schutzpatronin des Mädchenzuchtvereins, Maria, der Mutter vom guten Rat, deren Fest in allen Vereinen begangen wird, noch viele Mitarbeiterinnen dem Verein bringen. Es gibt noch so viele,

wo für die in die Großstadt ziehende Jugend geheißen könnte, um sie auch fern von der Heimat auf gutem Wege zu erhalten und sie vor den ihr drohenden Gefahren in unserer so leichtlebigen Zeit zu schützen.

Gerichtliches.

X Neuviertel, 25. März. (Strafkammer.) Vom Schöffengericht Göhr-Grenzhausen ist der Fuhrknecht Anton W. von Großmatische zu zwei Monaten Gefängnis verurteilt worden, weil er dem Gastwirt Jakob Konrad mit einem harten Gegenstand, wahrscheinlich Schlagring oder einem Gummiknüppel, einen Schlag ins Gesicht verleierte. Die von dem Angeklagten eingelegte Berufung hatte den Erfolg, daß das erste Urteil aufgehoben und auf Freisprechung erkannt wurde. — Johann Wilhelm D. aus Baumbach kam am 11. Januar 1914 in die Wohnung des Schuhmachers Josef S. zu Baumbach mit dem Vorgeben, er wolle eine im Hause wohnende Verwandte besuchen. Da S. in das Dorf gehen wollte, folgte er D. am Arm und brachte ihn vor die Tür. Der Angeklagte stürzte sich nun ohne weiteres auf S. und brachte ihm zwei Messerstiche bei. Eine fliehende Wunde auf der linken Brustseite verurteilte einen starken Blutverlust, ein zweiter Stich drallte an der Seitenadergasse des S. ab. Die Einwendungen des Angeklagten, er habe in Notwehr gehandelt, wird durch das Zeugnis des Zeugen S. widerlegt und erhält D. eine Gefängnisstrafe von vier Monaten.

* Luxemburg, 26. März. Die Verhandlung gegen Bischof Koppes wurde heute vormittag zu Ende geführt. Das Urteil wird am 24. April gesprochen werden.

Vermischtes.

Stürme im Aermekanal.

Paris, 26. März. Seit mehreren Tagen herrscht ein furchtbarer Sturm im Aermekanal und an der französischen Westküste. Die aus West gemeldet wird, ist das Fischerboot Ange-Gabriel eine Meile von der Küste entfernt gesunken. Die 11 Mann starke Besatzung ertrank bis auf drei Mann, die sich an schwimmenden Balken festhielten, bis man sie nach stundenlangen Bemühungen aus ihrer Lage befreite. Zwei weitere Fischerboote mit je 4 und 5 Mann Besatzung werden vermisst. — Eine furchtbare Ueberfahrt hat der Viermaster „Chevilly“ zu bestehen gehabt, der am 4. März aus Newport abgefahren war. Sämtliche Masten wurden infolge des Sturmes vernichtet, das Schiff konnte sein Ziel nur mit Hilfe von Rettungsbooten erreichen. Mehrere Matrosen wurden von den Wellen über Bord gespült und ertranken.

* Bad Münster a. Stein, 26. März. In einem hiesigen Hotel gab heute Morgen gegen 6 Uhr der 25jährige Eisenbahnprokurent August Stord aus Mainz auf seine Begleiterin, die 18jährige Verla Kallenberg aus Mainz, mehrere Schüsse ab, durch die das Mädchen schwer verletzt wurde. Stord hat sich dann, wie der Kreuznacher „Deffentliche Anzeiger“ meldet, selbst erschossen. Das Mädchen dürfte kaum mit dem Leben davonkommen.

* Wolfenbüttel, 26. März. Gestern Nachmittag traf Herzog Ernst August in Begleitung des Staatsministers Wolff hier ein, um das Landeszentralgefängnis zu besichtigen. Als der Herzog im Gefängnis eintraf, ließ er den Auftrag zu sofortiger Lieferung von anderthalb Tausend Wurst erteilen. Außerdem ließ er von einer nahegelegenen Konditorei große Mengen Kuchen

und Kaffee für die weiblichen Gefangenen bringen. Fünf Strafgefangenen wurde außerdem vom Herzog der Rest ihrer Strafe im Gnadenwege erlassen.

X Danzig, 25. März. Die Tochter des Industriellen Widen, die im Februar in Elblau auf dem Gerichthof Rettelbed in dessen Wohnung erschossen, ist aus der Untersuchungshaft entlassen worden, da kein Mordverdacht vorliegt. Nach ihren Aussagen wollte sie sich vor den Augen des Affekts erschließen. Rettelbed sei ihr in der Arm gefallen und dabei sei der tödliche Schuß losgegangen.

* Koblenz, 24. März. Dr. Zimmermann von Gandelshausen. In der diesjährigen Abkündigung erhielten 46 Prüflinge das Reifezeugnis, trat von der Prüfung zurück.

* Der verschollene Millionenerbe. Eine Erbschaftsgeschichte ereignet zurzeit in dem deutsch-holländischen Grenzgebiet Aufsehen. Es der „Maasbote“ meldet, sucht die deutliche Wärdte nach einem Otto Brandt, 1878 geboren, dem ein Erbschaft von etwa 1 1/2 Millionen Mark zueinfällt. Brandt verbrachte seine Schulzeit in Holland. Mit 20 Jahren trat er in die holländische Kolonialarmee ein, aus der er aber wegen Widerzichlichkeit entlassen wurde. Zurückgekehrt, besuchte er seine Mutter in Hilpoltstein in Bayern, die ihn aber nicht aufnahm. Er hielt sich dann bei Bekannten in Maftricht auf und erklärte, in den Wärdten bei Geerlen an der deutschen Grenze Arbeit zu suchen. Seitdem ist er verlohunden. Für Brandt hat ein in Nürnberg verstorbenen Herr testamentarisch 1 1/2 Millionen festgelegt. Alle Nachforschungen nach Brandt in Geerlen und Umgebung waren bisher erfolglos. Holländische Zeitungen veröffentlichen einen Aufruf, der eine genaue Personalbeschreibung des Erben gibt.

Verantwortl. i. Anzeigen u. Reklamen E. Neumann.

Im Fluge durch die Welt

ist Scotts Emulsion gezogen, dabei aber keine vorübergehende Erleichterung geblieben, sondern eine begehrtete Marke geworden. In allen Erdteilen ist Scotts Emulsion seit Jahrzehnten als vorzügliches Kräftigungsmittel bekannt, überall getragen von Anerkennung und Vertrauen.

R. 266

Augi

Vollständig selbsttätig
Über Kautschuk, ad. ohne Arbeit
Wäsche durch einen
Wasserstrahl, der die Wäsche nicht
berührt, an- und abgerieben wird.
Bequem, Vorteilhaft, 25 Pf. 25 Pf.

Original-Waschpulver
Alleiniger Fabrikant: Joseph Müller, Seifenfabrik Limburg a. Lahn

Müllers Seifenpulver

Palmitin

10

Unschädlich, billiger, weiches, wenig Arbeit.

Frankfurter Hypothekenbank.

51. Geschäftsjahr, Abchluß per 31. Dezember 1913.

Jahresrechnung.

Einnahmen.			Ausgaben.		
Gewinn-Vortrag vom Jahre 1912					
Zinsen aus:			Zinsen von:		
Hypotheken	M. 23,305,719.48		Pfandbriefen	M. 19,623,948.35	
Kommunal-Darlehen	350,923.84		Kommunal-Obligationen	156,521.87	
Lombard-Darlehen, Wechseln, Konto-Korrent und Staatspapieren	670,266.16	24,326,909.48	Verwaltungskosten	404,625.14	
Darlehensprovisionen	180,294.22		Steuern und Stempel	511,714.78	
Von den Hypothekenschuldnern ersehte Stempelsteuern	53,385.73		Kursverlust auf Deutsche Staatspapiere	179,102.50	
		25,200,499.16	Reingewinn, beschlossene Verwendung:		
Bilanz.			10% Dividende aus M. 22,000,000.—	M. 2,200,000.—	
			Ueberweisung an die Reserve	900,000.—	
			Tantiemen und Gratifikationen	421,320.15	
			Vortrag auf 1914	803,266.37	
					25,200,499.16
			Passiva.		
Aktiva.					
Hypotheken (sämtlich in das Deckungsregister eingetragen)	534,813,336	89	Aktienkapital	22,000,000	—
Hypothekenzinsen (rückständig M. 91,600.97)	5,365,386	42	Reservefonds		
Kommunal-Darlehen			gezüglicher	M. 17,030,000.—	
Preussische (sämtlich in das Deckungsregister eingetragen)	M. 8,978,802.08		außerordentlicher	2,100,000.—	
Küsterpreussische	340,247.78		Immobilienreserve	1,035,000.—	
Zinsen	87,890.29	9,406,930.15	Staatspapier-Reserve	700,000.—	
Rasse, einschließlich Kroguthaben bei der Reichsbank und Frankfurter Bank	989,918	32	Vortragsposten		
Wertpapiere			Pfandbrief-Agto.	M. 2,776,085.83	
M. 8,200,000.— 3% Deutsche Staatspapiere	M. 6,233,800.—		Zinsen und Darlehens-Provisionen	1,846,546.77	
M. 1,807,400.— eigene Pfandbriefe und Kommunal-Obligationen	1,699,290.—	7,933,090	Gewinn-Vortrag	803,266.37	
Lombard-Forderungen	2,181,084	18			5,425,898
Kontokorrent bei Banquiers	2,600,000	—			509,531,200
Diskonten, Schecks und gekündigte Effekten	5,507,380	19			38,800
Kontokorrent: Debitoren	1,068,018	34			4,432,900
Immobilien:					3,491,322
Baugebäude	M. 500,000.—				575
Sonstiger Grundbesitz	112,001.59	612,001			350,412
		570,477,146			1,203,443
					521,273
					2,200,000
					421,320
					570,477,146

Der Dividendencoupon pro 1913 gelangt von heute ab mit M. 100.— = 10% zur Einlösung.

Frankfurt a. M., den 26. März 1914.

(3023)

Die Direktion.

Antoniusheim Marienthal Abg.

Bahn- u. Schiffsstation Geisenheim, P. Johannisberg.

Hotel — Pension — G. 7/8.

Herrliche, gesunde Höhenlage, direkt am Walde, prachtvolle Aussicht. Bornehm eingerichtete Zimmer, Zentralheizung, feine, sowie bürgerliche Küche, Pension von 3,50 M. an, Wagenverehr, Tel. Altesheim 222.

Verwaltung des Antonius-Heims.

M. 500,000.

Hypotheken-Kapital auf ländliche u. städt. Grundstücke à 4% und Provision und 1% Abtrag mit 50% der Tage auf Gebäude, auf unbebaute Grundstücke bis zu 1/2% der ortstg. Tage, zu vergeben.

Offerten unter Bank 2360 an die Expedition.

Halte meine Sprechstunden in Limburg a. Lahn täglich von 9—1 Uhr vormittags im Restaurant Zum Lohneck, Untere Grabenstr. 17 a. ab.

Emil Orth, Natur-Heilkundiger

Ärztlich ausgebildet und geprüft in Hydrotherapie. Elektrotherapie und Massage.

Bisher I. Assistent bei Dikomell (Giessen).

S-10 tücht. Maurer

find. dauernde Beschäftigung bei W. Bast, Baugesellschaft, Weßtersburg.

Kleesamen.

deutscher und ewiger (Provence)
Sädhre Reimsfähigkeit
und seidefrei laut einer Landwirtschaftlichen Versuchsanstalt.

Ia. Saatwicken

empfiehlt
P. Frings
Kornmarkt Nr. 8
3001 Fernsprecher 170

Tapeten

Natur-Tapeten von 10 M. an
Gold-Tapeten
in den schönsten und neuesten Mustern. Man verlange sofort Musterbuch Nr. 133.

Gebrüder Ziegler

654 Lüneburg

Bohnhaus mit Gekühl

gutgehend, in bester Lage (Westermünde), nebst Schenke u. Stall, alles massiv, 1913 erbaut, verhältnismäßig halber zu verkaufen. Wunsch auch Kaffeehaus. Bohnen erhältlich. Wo?

Saathofer!

La. schweren Sauerländer, Gekühl-Saathofer, reisend, gibt ab den Gekühl, zu 9 M.

Hof Krenzel bei Gekühl
Theodor Block.

Goldfläp

mit Brot ver- Goldfläp
nicht, radikal, Reinsch, 100%
Fest, n. geruchlos, Reinsch, 100%
hant, Schupp, a. Schenke, 100%
d. Haarwuchs, verhält, 100%
u. Zang neuer Parfüm, 100%
Schokolade, 100%
Recht nur in Kanton A. M. 100%
Niem. - London ausgeg. 100%
A. Kaffal, O. Grabenstr. 17



Ganze Ausstattungen
Grosse Auswahl in
Musterzimmern

Besichtigung ohne Kaufzwang gerne gestattet.

BETTEN
SOFAS

eigene Arbeit .. langjährige Garantie.

Gardinen □ Teppiche
— Tapeten —
Lincrusta □ Linoleum
Kinderwagen, Klappwagen
Reisekörbe □ Lederwaren

Gustav Stern Montabaur
Bahnhofstraße 20

bringt eine große Auswahl in

Herren-, Burschen- u. Knaben-Anzüge

Meine Preise sind ausserordentlich billig.
Meine Leistungsfähigkeit ist bekannt.
Ich liefere nur prima Stoffe in tadelloser
Verarbeitung und eleganter Passform,

Kommunion-Anzüge, schwarz, blau und dunkel gemustert
I- und II-reihig, von Mk. 9.00 an.

Damen-Konfektion

Diese Spezial-Abteilung ist auf das reichhaltigste sortiert.

Kostüme-Mäntel, schwarz und modelfarbig, Kostüm-Röcke und
Blusen zu sehr billigen Preisen.

Den Eingang sämtl. Neuheiten

in
garnierten und ungarnierten

Damen- u. Kinder-Hüten

sowie allen Putz-Zutaten zeigen wir hierdurch ergebenst an.

Unsere Qual. u. Preise werden allgemeines Staunen erregen!

Westheimer & Co.

Limburg u. Montabaur.

Zum Verrichten von
Saatgetreide
bringen wir unsere elektrisch betriebene
Reinigungs- und Sortier-Maschine
(Räber's Patent)
in Erinnerung.

Münz & Brühl,
Limburg. Tel. 31.



Meys Stoffwäsche

Ist jeder anderen Wäsche vorzuziehen.
Einmaliger Versuch führt zu dauernder Ver-
wendung. Nur wenige Pfennige jedes Stück.
Vorrätig in Limburg bei P. Münz — i
Hadamar bei Louis Nies; — in Montabaur
bei Peter Jung, sowie in allen durch Plakate kenn-
zeichneten Verkaufsstellen. 7103

Man hüte sich vor Nachahmungen mit ähnlichen Etiket-
ten u. Verpackungen, sowie denselben Benennungen.

Braver Junge
in die Lehre gesucht.
Meistermeister **Freuß,**
Gamburg. 2964

Ein brav. Junge
f. das Schuhmacherhand-
werk erlernen
2796
H. Siegfried, Hadamar.

**Kommunikanten- u.
Konfirmanden-
Boxcall-Stiefel
Chevreaux-Stiefel**

mit und ohne Lackkappen.

Lack-Stiefel

Lack-Halbschuhe

weisse Stiefel und Halbschuhe

aus Leinen und Glacé, für Knaben und Mädchen,
in denkbar größter Auswahl, in jeder gewünsch-
ten Ausführung und Preislage.

4⁵⁰ 5⁵⁰ 6⁵⁰ bis 12⁵⁰

J. Brühl, LIMBURG
Kornmarkt 4

Telefon 267.

Frühjahrs-Neuheiten

Kleiderstoffen

Großartige Auswahl in den schönsten, modernsten
Neuheiten zu den billigsten Preisen.

Eolienne u. Voile	in allen modernen Farben	Mk. 4.50 bis	1.60
Einfarbige Stoffe	in reichem Farbensortiment, mod. Webarten	soliden Qualitäten, per Meter Mk. 5.50 bis	1.10
Reinwollene Chevrols	in allen Farben	per Meter Mk. 3.25 bis	1.50
Kostüm-Stoffe	englisch. Geschmack, elegante Neuheiten	per Meter Mk. 6.00 bis	1.50
Schotten	aparte Neuheiten	per Meter Mk. 3.50 bis	0.90
Woll- und Baumwoll-Mousseline	in allen modernen Dessins.		
Schwarze u. weiße Stoffe	in besond. groß Auswahl u. solid.	Qualitäten per Mtr. Mk. 6.00 bis	0.95
Schwarz u. weiß karierte Stoffe	in großer Auswahl	Mtr. Mk. 2.35 bis	0.70
Crepon u. Crepeline	in den modernsten Farben	per Meter 2.00 bis	1.60
Voile u. Seidencrepon, Millefleure	reizende Muster.		
Salin-Foulard	für Blusen und Kleider.		
Kleiderleinen u. Frotte	moderne Farben, in allen Preislagen.		
Türkisch gemusterte Morgenrock- u. Malinée-Stoffe	in hervorragend schönen Mustern.		

Aparte Neuheiten in Seidenstoffen

Chiné gestreift und uni

Seiden-Foulard für Kleider und Blusen
in großer Auswahl.

Kaufhaus Jos. Mitter, Limburg.



Kgl. Münchener Hofbräu.

Spezial-Ausschank am Platze, sowie
Alleinvertrieb nebst Depot für die Um-
gegend. Anerkannt vorzüglichstes Ge-
tränk seiner Art. In Sifons zu 5 und
10 Ltr., sow. in allen Gebinden v. 15 Ltr.
an. Zu haben durch die Vertretung

J. P. Krackenberger, Bahnrestaurations Limburg.

Ein gebrauchtes
Elekt. Piano

solider Konstruktion, tabel-
los erhalten, steht zum Ver-
kauf bei

K. Dalk,
Frankfurt a. M., Ketten-
hofweg 181.

Ein grosser Einkauf Jackenkleider

nur ganz aparte Frühjahrs-Neuheiten, in bester und gediegener Ausführung, zu unerreicht billigen Preisen.



Neuestes Jackenkleid
aus Stoffen englischer Art
sowie marine Cheviot 14⁷⁵



Neuestes Jackenkleid
aus la. Cotelie und Cheviot-
stoffen, teils mit apart. Garn. 23⁵⁰



Neuestes Jackenkleid
in diversen Sportfarben
schicke aparte Form 32⁰⁰



Neuestes Jackenkleid
in diversen neuesten Stoff-
arten, hochelegante Form 39⁰⁰



Neuestes Jackenkleid
aus elegantem
karrierten Stoff 43⁵⁰

————— Ferner besonders preiswerte Reklame-Kostüme in allen Preislagen. —————

500 Knaben-Anzüge.

Ein Posten	Knaben-Anzüge	aus englisch gemusterten Stoffen in schönen kleidsamen Façons	3 ⁷⁵
Ein Posten	Knaben-Anzüge	in aparter Machart aus englisch gemusterten Stoffen in guter Verarbeitung	5 ⁷⁵
Ein Posten	Knaben-Anzüge	nur la. Stoffe in tadelloser Verarbeitung, blau und englisch gemustert, hierunter ganz elegante Teile	7 ⁷⁵
Ein Posten	Confirmanden-Jünglingsanzüge	aus guten kleidsamen Stoffen, ein- und zweireihig . . .	9 ⁵⁰
Ein Posten	Confirmanden-Jünglingsanzüge	ganz vorzügliche Stoffe, in bester Verarbeitung . . .	14 ⁵⁰

Durch Riesen-Umsatz, sowie fortwährende Eingänge grosser Gelegenheits-Cassa-Einkäufe,
sind wir in der angenehmen Lage, unserer werten Kundschaft unerreichbare Vorteile zu bieten.

Kaufhaus **A. Koenigsberger**
Diez a. d. Lahn.

dermeister, Quabanae

Ferromanganin.

Preis Mark 2.50 die Flasche, in allen Apotheken erhältlich.

Ferromanganin-Gesellschaft, Frankfurt am Main.

Altbewährtes Nähr- und Kräftigungsmittel. Seit langen Jahren der Liebling der Bleichsüchtigen und Blutarmen. — Ferromanganin wirkt appetitanregend und ist ein vorzügliches Stärkungsmittel für Geschwächte. Aerztlich gerne verordnet.

Man achte auf nebenstehende Schutzmarke „Ferromanganin mit dem Mädchenkopf“.

Bestandteile: Eisen 0,5, Mangan 0,1 an Zucker gebunden, Zucker 18, Cognac u. Alkohol 18, Rest aromatische Bestandteile u. Wasney.

KOKS.

Ruhrzechenkoks ist und bleibt nachweisbar für jede Zentralheizung das zweckmäßigste Brennmaterial. Sauber und sparsam im Gebrauch! Geringste Aschen- und Schlackenbildung! Stärkste Heizwirkung! Angenehm in der Bedienung!

Im Verbrauch vorteilhafter als Braunkohlenbriketts, Gaskoks und jedes andere Heizmaterial! Versuchen Sie die Korngröße 20/40 mm, die erheblich billiger als alle gröberen Körnungen und für viele Heizungen ebenso gut geeignet ist.

Persil

wäscht und schont
Spitzenwäsche

Henkel's Bleich-Soda.



Wenn die Saat gedeihen soll

muß eine richtige Düngung vorangehen, bei der dem Boden außer Stickstoff und Phosphorsäure vor allem

Kalisalze

gegeben werden. — Kali ist ein unentbehrlicher Pflanzennährstoff, daher die Regel: Ohne Kali keine Körner.

Alle näheren Auskünfte über Düngungsfragen erteilt jederzeit kostenlos:

Landwirtschaftliche Auskunftsstelle des Kalisyndikats
G. m. b. H., Köln a. Rh., Richartzstraße 10.

Hausfrauen werden gefäuscht

wenn man ihnen statt Werner Breuer's Kaffee-Surrogat in den bekannten blauen Paketen Nachahmungen in täuschend ähnlichen Packungen, die oft minderwertig sind, anbietet. Achten Sie daher beim Einkauf genau darauf, daß das verlangte blaue Paket die Aufschrift **Werner Breuer** trägt, denn nur solche Pakete stammen aus der Fabrik von



Werner Breuer
Cöln-Rodenkirchen.



Raucht Rotmann- Tabak!

Portorico No. 6 1/4 Pfd. 20 Pfg

" " 25 1/4 " 25 "

" " 30 1/4 " 30 "

Krüllschnitt No. 5 1/4 " 30 "

(für Kurzpfeifen),

wo nicht zu haben, wende man sich direkt an die Firma. Verkaufsstellen werden nachgewiesen.

Fr. Rotmann Burgsteinfurt i. W.
gegr. 1817.

Frankfurter Pferde-Lotterie

Ziehung: 8. April.

1 Los 1 Mk. 11 Lose zu 10 Mk.

Verlangt auch glücklich Frankfurter Pferde-Lose!

Landwirtschaftlicher Verein zu Frankfurt a. M.



Oberrealschule i. E.

zu Oberursel a. Taunus.

Die Genehmigung zum Ausbau der Oberrealschule ist erteilt. Anmeldungen für die Klassen Sexta und Obersekunda nimmt der Direktor entgegen. Pensionen in jeder Preiskategorie. Kein erhöhtes Schulgeld für Auswärtige. Neues Schulgebäude. Gesunde Lage der Stadt am Fuße des Taunus.

Das Kuratorium.

Ein braver Junge kann die Bäckerei erlernen bei **W. Schwenk, Wilmberg Bahn** Blauenbergstraße.

Ein Tüncherlehrling

gesucht. 2924

Jos. Bogner, Tünchermeister.



*In jedem Loos
nimmt man jetzt
Hott Lüttke
Dr. Dylmich's
Pulmona*
*Die allgemein bekant.
in Pflanzung Lüttke's
garant. Qualität ist
ganz unübertrefflich
billig.*

5081



Heimann Stern, Montabaur.

Unser neues Bett

hoch, rot, dunkelbraun, Kupfer, Pflanzst., Oberbett, Unterbett u. 2 Kissen m. 20 Pfd. neuen Halbwollens gefüllt, das Gebett Mk. 30 —. Dasselbe Gebett mit Daunendeckbett Mk. 35 —. Herrschaftl. Daunendeckbett Mk. 40 —. Eschell. jed. Gebett Mk. 45 — mehr. Bettfed. bill. Katel. frei. 15000 Kund. Bettst. Jena 30. Bitter & Co., Jena 30.

Chauffeur-Schule

gegr. 1904 Mainz Tel. 940.

Sond. besichtigt. Lehrverf. mit konz. Stellenverm. Prop. gratis.



Kultivatoren, Säemaschinen, Jauchepumpen

liefert billigst

Andreas Diener

Eisen- und Maschinenhandlung.

509



Jede Dame

findet große Auswahl in

Zöpfen

Franz Schmidt, Friseur, Unt. Fleischgasse 13. Ankauf von ausgekämmten Haaren. 2475

Zur Kommunion und Konfirmation

empfehle:

Gesang- und Gebetbücher,

sowie Rosenkränze und Andenken

in reichhaltiger Auswahl. 2918

Norbert Gros, Buch- und Papierhandlung, 12 Salzgasse 12

Fest steht:

Küblers gestrickte

Knaben-Anzüge

sind die Besten!

Küblers Sweater-

Anzüge u. Kleidchen sind tonangebend! 2929

Küblers Damen-

u. Mädchen-Roformhosen sehr haltbar!

In reicher Auswahl bei

Lorenz & Oehlert

Bahnhofstraße 7.



Körbe voll Eier

des bürgerl. Bäckers aus der

Muskator

Trocken-Fleischspeck für Geflügel

Zu haben bei:

Franz Nehren,

Limburg, Bahnhofstraße 4.

Ein Schwein

trächtiges steht zu verkaufen bei Jos. Eisenkopf, Dertelbach 2848 bei Limburg.

